

Quelle in der Lennschen Beek bei Uerdingen, Stadt Krefeld, Kreis Krefeld

Lennsche Bäek

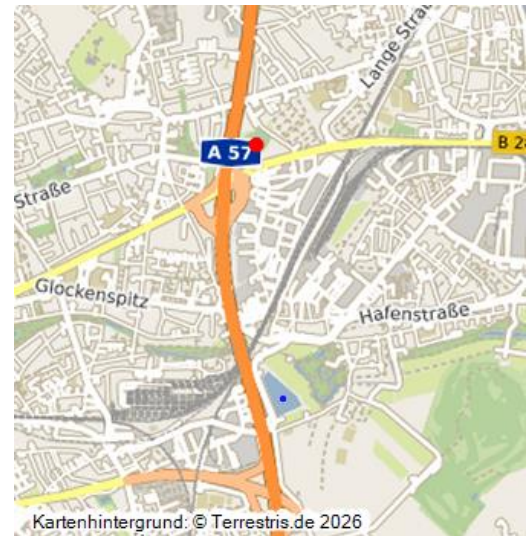
Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Krefeld

Kreis(e): Krefeld

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Im Stadtteil Uerdingen befand sich östlich der Kläranlage Rundweg, wo früher das „Kötte Brook“ (= Kurzes Bruch) lag, bis zum Bau der Berliner Straße und der Rheinbrücke bis Mitte der 1930er Jahre die „Sangskull“ (= Sandkuhle). In dieser Sangskull befand sich eine Quelle, die zwischen Sträuchern entsprang und im Sommer wie im Winter schüttete. Der Sand der Sangskull war so fein wie Seesand und wurde von Kindern zum Spielen genutzt. Grundwasser stand in einer Tiefe von ungefähr 1,5 Metern an. Die Quelle war der Anfang des Linnischen Bachs und mundartlich „Lennsche Bäek“ genannt wurde. Das Fließgewässer war etwa 0,5 Meter breit und bildete die Grenze zwischen Uerdingen und Linn.

(Stefan Kronsbein, 2015)

Literatur

Kronsbein, Stefan (2002): Krefelds Quellen. In: Krefelder Wasser - 125 Jahre zentrale Wasserversorgung, S. 40-51. Krefeld.

Loewenfosse, Josef (1990): Oedingsche Vertällkes. Krefeld.

Quelle in der Lennschen Beek bei Uerdingen, Stadt Krefeld, Kreis Krefeld

Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 20 47,14 N: 6° 37 38,7 O / 51,34643°N: 6,62742°O

Koordinate UTM: 32.334.769,89 m: 5.691.022,37 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.543.757,51 m: 5.690.373,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Stefan Kronsbein (2015), „Quelle in der Lennschen Beek bei Uerdingen, Stadt Krefeld, Kreis Krefeld“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-120144-20150329-15> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

